PRESSEMITTEILUNG **KURZFASSUNG** (4.760 Zeichen)

**Frisch zertifiziert in die Saison / Neuer Routenführer zu Fernradwegen und RadReiseRegion / Weitblicke sind es, die Radler in Oberschwaben-Allgäu faszinieren**

# Panorama-Radeln im grünen Süden

**Oberschwaben-Allgäu, 11. Mai 2023 – Vier funkelnde Sterne haben der Donau-Bodensee-Radweg und der Oberschwaben-Allgäu-Radweg beim ADFC jüngst eingesammelt. Außerdem wurde im Württembergischen Allgäu im letzten Jahr die erste ADFC-RadReiseRegion Baden-Württembergs zertifiziert. Für Radler bedeuten die Qualitätssiegel, dass sie sorglos in die Pedale treten und sich ganz auf den Genuss fokussieren können. Die Informationen zu den Strecken hat Oberschwaben Tourismus jetzt in einen neuen, handlichen Radwege-Führer gepackt – mit Etappenbeschreibungen, Routenverläufen, Höhenprofilen und Karten.** [www.radfahren-oberschwaben.de](http://www.radfahren-oberschwaben.de)

Lebensfreude und Genuss sind in Oberschwaben-Allgäu stets nur einen Pedaltritt entfernt. In den Radel-Pausen gibt es gemütliche Vesper im Biergarten, Provianteinkäufe in Hofläden und herzliche Kontakte zu den Menschen, die hier leben. Die Routen, die Oberschwaben Tourismus in der neuen Radbroschüre vorstellt, sind außerdem leicht miteinander kombinierbar. So kann jeder seine ganz individuelle Radtour zusammenstellen und das grüne Ländle nach eigenem Gusto erkunden. Aufdem **Donau-Bodensee-Radweg** verschafft man sich am besten erst einmal einen Überblick und erklimmt in Ulm den mit über 161 Metern höchsten Kirchturm der Welt mit weitem Blick über das Donauland. 156 Kilometer sind es, die Radler in vier Tagen unter die Reifen nehmen, bis sie Kressbronn am Bodensee erreichen. Sie sind so verteilt, dass viel Zeit bleibt, um die Naturschätze, die historischen Städtchen und die herrlichen Aussichten auf sich wirken zu lassen. Vom ersten Etappenziel, Biberach an der Riß mit seinem alten Marktplatz, schlängelt sich der Radweg zum Kneippkurort Bad Waldsee. Von hier führt die Tour entlang der Wolfegger Ach und zur Wolfegger Loretokapelle. Der kurze Aufstieg zur kleinen Wallfahrtskirche wird mit einem grandiosen Panorama bis zu den Alpen belohnt. Vor der krönenden Abfahrt an den Bodensee lädt der Aussichtspunkt oberhalb des malerischen Schleinsees zur Rast. Von nun an heißt es laufen lassen und genießen, bis in Kressbronn das Bodenseeufer erreicht ist. Der 365 Kilometer lange **Oberschwaben-Allgäu-Radweg** ist im Unterschied zum Donau-Bodensee-Radweg als Rundtour angelegt. Er verbindet die Natur- und Kulturschätze Oberschwabens und des Württembergischen Allgäus. Sanfte Hügel verwöhnen die Radler mit weiten Panoramen über das grüne Ländle. Am Horizont zeichnen sich immer wieder die Silhouetten barocker Kirchen und prächtiger Schlösser ab. Ein wahres Idyll ist der friedliche Riedsee im Wurzacher Ried. Bänke und Aussichtsplattformen laden dazu ein, die Weite der Wasserfläche tief in sich aufzunehmen. Weitere Panorama-Tipps: Bei Eberhardzell-Füramoos lohnt der Abstecher zum Hohbäumle. Unter einer über 150 Jahre alten Sommerlinde reicht der Blick von der Zugspitze bis zu den Schweizer Alpen. Ein empfehlenswerter Aussichtsstopp ist außerdem das Isny-Oval oberhalb von Isny im Allgäu. Die Landschaftsskulptur ist mit Bänken ausgestattet und öffnet den Blick auf die Türme und Tore der Stadt. Das Württembergische Allgäu legen die 13 Routen der **RadReiseRegion Naturschatzkammern** den Radlern zu Füßen. Zum Beispiel auf den 45 Kilometern der „Himmelwiesen“-Runde: Zwischen Leutkirch, Isny-Beuren und Kißlegg erwarten die Radler hier weithin sichtbare Landmarken wie der moderne Rundbau der Galluskapelle auf dem Winterberg und die Allmishofer Höhe bei Leutkirch. Sie bietet weite Blicke unter anderem bis zur Nagelfluhkette im bayerischen Allgäu. Bei der Tour „Alpenvorfreude“ haben die Radler die Silhouette der nahen Bergwelt im Blick und in den Waden macht sich das hügeliger werdende Alpenvorland durchaus bemerkbar. So pausiert man gerne auch mal länger an schönen Aussichtspunkten wie der Siggener Höhe bei Argenbühl. Auf der Panoramatafel erhält hier jeder Gipfel am Horizont den zugehörigen Namen. Auch ans Einkehren ist auf den Naturschatzkammer-Routen gedacht, etwa im Hofcafé Bernhard in Leutkirch-Ottmannshofen oder in der Genussmanufaktur. Ein besonderes Fotomotiv bietet übrigens das „Fenster ins Württembergische Allgäu“, ein hölzernes Hüttenfragment mit geraniengeschmückter Fensterbank auf der „Gartenfreunde“-Tour.

Alle genannten und viele weitere Aussichtspunkte sind einsehbar unter [www.oberschwaben-tourismus.de/aussichtspunkte](http://www.oberschwaben-tourismus.de/aussichtspunkte). Die Broschüre **„Radwege in der Ferienregion Oberschwaben-Allgäu“** beinhaltet umfangreiches Kartenmaterial sowie Etappenbeschreibungen mit Höhenprofil und gibt einen Überblick über radlerfreundliche Unterkünfte, Radservice-Stationen und den öffentlichen Nahverkehr. Sie kann kostenfrei angefordert werden bei Oberschwaben Tourismus, Tel. +49 (0)7583 92638-0, info@oberschwaben-tourismus.de, die digitale Version steht Radbegeisterten außerdem unter [www.radfahren-oberschwaben.de](http://www.radfahren-oberschwaben.de) zur Verfügung.

Abdruck honorarfrei. Beleg erbeten.
Texte und Bilder auch unter <http://www.pr2.de/pressefach/82>

**SERVICE**

**Kontaktinformationen:**
Oberschwaben Tourismus GmbH, Neues Kloster 1,
D-88427 Bad Schussenried, Tel. +49 (0)7583 92638-0,
info@oberschwaben-tourismus.de, [www.oberschwaben-tourismus.de](http://www.oberschwaben-tourismus.de)

**Radeln ohne Last: täglicher Gepäcktransfer**
Bei vielen Gastgebern entlang der beiden Radstrecken und beim Reiseveranstalter Feuer und Eis Touristik kann auf Wunsch der **tägliche Gepäcktransfer** gebucht werden.

Weitere Informationen: [www.radfahren-oberschwaben.de](http://www.radfahren-oberschwaben.de) und [www.feuer-eis-touristik.de](http://www.feuer-eis-touristik.de)

**Bike on Board: mobil mit Bus und Bahn**

**Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund**Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund „bodo“ deckt den Bodenseekreis und den Kreis Ravensburg ab. In ausgewählten Regionalbahnen gilt die kostenlose Fahrradmitnahme ab 9.00 Uhr. Für die Radmitnahme ist ein Fahrschein erforderlich. Weitere Informationen: [www.bodo.de](http://www.bodo.de)

**Donau-Iller-Nahverkehrsverbund**
Die Donau-Iller-Nahverkehrsverbund „DING“ vernetzt das nördliche Oberschwaben (Alb-Donau-Kreis, Stadt Ulm und Landkreis Biberach). In den Regionalbahnen (im Fahrplan mit RB gekennzeichnet) können auf allen Strecken Fahrräder kostenlos mitgenommen werden. Dieses Angebot gilt von Montag bis Freitag ab 9.00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztags. Die Fahrradmitnahme kann nur im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten erfolgen.
Weitere Informationen: [www.ding.eu](https://www.ding.eu/)

**Rundum-Sorglos-Pakete: Pauschalangebote für Radurlauber**

***Achttägige Radrundreise auf dem Oberschwaben-Allgäu-Radweg***

Verlauf: von Ulm über Ochsenhausen, Wangen, Aulendorf und Bad Buchau wieder zurück nach Ulm

Länge: ca. 365 Kilometer

Leistungen:sieben Übernachtungen in der gebuchten Kategorie inklusive Frühstück

Preis: ab 669 Euro pro Person im Doppelzimmer

Zusätzlich buchbar: täglicher Gepäcktransfer sowie Zusatz- und Zwischenübernachtungen

***Sechstägige Radreise auf dem Donau-Bodensee-Radweg***

Verlauf: von Ulm über Biberach, Bad Waldsee und Wangen nach Kressbronn am Bodensee

Länge: ca. 156 Kilometer

Leistungen: fünf Übernachtungen in der gebuchten Kategorie inklusive Frühstück

Preis: ab 499 Euro pro Person im Doppelzimmer

Zusätzlich buchbar: täglicher Gepäcktransfer sowie Zusatz- und Zwischenübernachtungen

**Weitere Informationen und Buchung:**

Feuer und Eis Touristik GmbH, Südliche Hauptstraße 33, D-83700 Rottach-Egern, Tel. +49 (0)8022 66364-0, info@feuer-eis-touristik.de,
<https://www.feuer-eis-touristik.de/oberschwaben-allgaeu-radweg-og>
<https://www.feuer-eis-touristik.de/donau-bodensee-radweg>